

# Raiffeisen-Osteuropa-Rent

## **Rechenschaftsbericht**

Rechnungsjahr 01.02.2022 – 31.01.2023

### **Hinweis:**

Der Bestätigungsvermerk wurde von der KPMG Austria GmbH nur für die unverkürzte deutschsprachige Fassung erteilt.

## Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Fondsdaten .....	3
Fondscharakteristik .....	3
Zusammensetzung des Referenzwertes vom 01.02.2022 bis 31.01.2023 .....	4
Rechtlicher Hinweis .....	4
Fondsdetails .....	5
Umlaufende Anteile .....	6
Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung .....	7
Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance) .....	7
Entwicklung des Fondsvermögens in EUR .....	9
Fondsergebnis in EUR .....	10
A. Realisiertes Fondsergebnis .....	10
B. Nicht realisiertes Kursergebnis .....	10
C. Ertragsausgleich .....	10
Kapitalmarktbericht .....	11
Bericht zur Anlagepolitik des Fonds .....	12
Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR .....	13
Vermögensaufstellung in EUR per 31.01.2023 .....	15
Berechnungsmethode des Gesamtrisikos .....	23
An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2021 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.) .....	24
Bestätigungsvermerk .....	27
Steuerliche Behandlung .....	31
Fondsbestimmungen .....	32
Anhang .....	38

# Bericht über das Rechnungsjahr vom 01.02.2022 bis 31.01.2023

## Allgemeine Fondsdaten

ISIN	Tranche	Ertragstyp	Währung	Aufliedatum
AT0000A1KKA6	Raiffeisen-Osteuropa-Rent (I) A	Ausschüttung	EUR	01.04.2016
AT0000740642	Raiffeisen-Osteuropa-Rent (R) A	Ausschüttung	EUR	03.05.2000
AT0000A1TWB0	Raiffeisen-Osteuropa-Rent (RZ) A	Ausschüttung	EUR	03.04.2017
AT0000740659	Raiffeisen-Osteuropa-Rent (R) T	Thesaurierung	EUR	03.05.2000
AT0000A1TWA2	Raiffeisen-Osteuropa-Rent (RZ) T	Thesaurierung	EUR	03.04.2017
AT0000A0EYA2	Raiffeisen-Osteuropa-Rent (I) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	04.01.2010
AT0000740667	Raiffeisen-Osteuropa-Rent (R) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	15.05.2000
AT0000A1TWC8	Raiffeisen-Osteuropa-Rent (RZ) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	03.04.2017

## Fondscharakteristik

Fondswährung	EUR
Rechnungsjahr	01.02. – 31.01.
Ausschüttungs- / Auszahlungs- / Wieder- veranlagungstag	15.04.
Fondsbezeichnung	Investmentfonds gemäß § 2 InvFG (OGAW)
effektive Verwaltungsgebühr des Fonds	I-Tranche (EUR): 0,480 % R-Tranche (EUR): 0,960 % RZ-Tranche (EUR): 0,480 %
Depotbank	Raiffeisen Bank International AG
Verwaltungsgesellschaft	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. Mooslackengasse 12, A-1190 Wien Tel. +43 1 71170-0 Fax +43 1 71170-761092 www.rcm.at Firmenbuchnummer: 83517 w
Fondsmanagement	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Abschlussprüfer	KPMG Austria GmbH

Der Fonds wird aktiv unter Bezugnahme zum Referenzwert verwaltet. Der Handlungsspielraum des Fondsmanagements wird durch den Einsatz dieses Referenzwerts nicht eingeschränkt.

## Zusammensetzung des Referenzwertes vom 01.02.2022 bis 31.01.2023

Referenzwert	Gewichtung
	in %
JPM GBI-EM Europe EUR	70,00
JPM EMBI Global Diversified Europe hedged EUR	30,00

Bei dem/den genannten Index/Indizes handelt es sich jeweils um eine eingetragene Marke. Der Fonds wird von Lizenzgeberseite nicht gesponsert, gefördert, verkauft oder auf eine andere Art und Weise unterstützt. Indexberechnung und Indexlizenzierung von Indizes oder Index-Marken stellen keine Empfehlung zur Kapitalanlage dar. Der jeweilige Lizenzgeber haftet gegenüber Dritten nicht für etwaige Fehler im Index. Rechtliche Lizenzgeberhinweise: Siehe [www.rcm.at/lizenzgeberhinweise](http://www.rcm.at/lizenzgeberhinweise) bzw. [www.rcm-international.com](http://www.rcm-international.com) auf der Website des jeweiligen Landes.

### Rechtlicher Hinweis

Die verwendete Software rechnet mit mehr als den angezeigten zwei Kommastellen. Durch weitere Berechnungen mit ausgewiesenen Ergebnissen können geringfügige Abweichungen nicht ausgeschlossen werden.

Der Wert eines Anteiles ergibt sich aus der Teilung des Gesamtwertes des Investmentfonds einschließlich der Erträge durch die Zahl der Anteile. Der Gesamtwert des Investmentfonds ist aufgrund der jeweiligen Kurswerte der zu ihm gehörigen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Fonds gehörenden Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte abzüglich Verbindlichkeiten, von der Depotbank zu ermitteln.

Das Nettovermögen wird nach folgenden Grundsätzen ermittelt:

- a) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt.
- b) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für einen Vermögenswert, welcher an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird, der Kurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, wird auf die Kurse zuverlässiger Datenprovider oder alternativ auf Marktpreise gleichartiger Wertpapiere oder andere anerkannte Bewertungsmethoden zurückgegriffen.

Die **Bewertung der im Fondsvermögen befindlichen russischen Vermögenswerte** erfolgt nach folgenden Grundsätzen:

1. In Rubel denominated Wertpapiere sind aufgrund der als Folge des Krieges in der Ukraine verhängten Sanktionen beziehungsweise Gegensanktionen der russischen Föderation derzeit illiquid bzw. nicht handelbar und werden daher mit einer Bewertung von Null ausgewiesen.
2. Stückzinsen bei festverzinslichen in Rubel denominated Anleihen werden als Forderung des Fonds aktuell in voller Höhe angesetzt.
3. In der russischen Föderation gehaltene Einlagen beziehungsweise sonstige von den Sanktionen / Gegensanktionen betroffene Einlagen befinden sich derzeit auf Sperrkonten. Die auf diesen Konten ausgewiesenen Guthaben sind derzeit nicht verfügbar und können nicht ausbezahlt werden. Derartige Einlagen werden aktuell ohne Abschlag in voller Höhe bewertet.

Sehr geehrte Anteilsinhaber!

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlaubt sich den Rechenschaftsbericht des Raiffeisen-Osteuropa-Rent für das Rechnungsjahr vom 01.02.2022 bis 31.01.2023 vorzulegen. Dem Rechnungsabschluss wurde die Preisberechnung vom 31.01.2023 zu Grunde gelegt.

## Fondsdetails

	31.01.2021	31.01.2022	31.01.2023
Fondsvermögen gesamt in EUR	120.060.851,80	84.020.046,82	55.866.288,72
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A1KKA6) in EUR	262,37	235,63	197,38
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A1KKA6) in EUR	270,24	235,63	197,38
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000740642) in EUR	100,41	89,04	74,23
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000740642) in EUR	103,42	89,04	74,23
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1TWB0) in EUR	94,45	84,06	70,42
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1TWB0) in EUR	94,45	84,06	70,42
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000740659) in EUR	221,64	200,16	168,90
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000740659) in EUR	228,29	200,16	168,90
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1TWA2) in EUR	101,33	91,65	77,71
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1TWA2) in EUR	101,33	91,65	77,71
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A0EYA2) in EUR	293,73	266,55	225,98
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A0EYA2) in EUR	302,54	266,55	225,98
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000740667) in EUR	278,70	251,69	212,39
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000740667) in EUR	287,06	251,69	212,39
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1TWC8) in EUR	102,69	93,19	79,14
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1TWC8) in EUR	102,69	93,19	79,14
		<b>19.04.2022</b>	<b>17.04.2023</b>
Ausschüttung / Anteil (I) (A) EUR		2,3600	1,9700
Ausschüttung / Anteil (R) (A) EUR		0,8900	0,7400
Ausschüttung / Anteil (RZ) (A) EUR		0,8400	0,7000
Auszahlung / Anteil (R) (T) EUR		0,0000	0,0000
Auszahlung / Anteil (RZ) (T) EUR		0,0000	0,0000
Wiederveranlagung / Anteil (R) (T) EUR		0,0000	0,0000
Wiederveranlagung / Anteil (RZ) (T) EUR		0,0000	0,0000
Wiederveranlagung / Anteil (I) (VTA) EUR		0,0000	0,0000
Wiederveranlagung / Anteil (R) (VTA) EUR		0,0000	0,0000
Wiederveranlagung / Anteil (RZ) (VTA) EUR		0,0000	0,0000

## Umlaufende Anteile

	Umlaufende Anteile am 31.01.2022	Absätze	Rücknahmen	Umlaufende Anteile am 31.01.2023
AT0000A1KKA6 (I) A	9.176,864	0,000	0,000	9.176,864
AT0000740642 (R) A	317.863,979	7.155,368	-59.915,495	265.103,852
AT0000A1TWB0 (RZ) A	25.271,032	522,406	-3.833,505	21.959,933
AT0000740659 (R) T	155.770,645	3.964,782	-27.653,641	132.081,786
AT0000A1TWA2 (RZ) T	29.125,171	2.133,889	-3.524,064	27.734,996
AT0000A0EYA2 (I) VTA	22.089,343	3.684,613	-21.507,552	4.266,404
AT0000740667 (R) VTA	46.265,705	4.842,704	-16.270,217	34.838,192
AT0000A1TWC8 (RZ) VTA	500,000	25,000	-515,000	10,000
<b>Gesamt umlaufende Anteile</b>				<b>495.172,027</b>

## Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung

### Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance)

<b>Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A1KKA6)</b>	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	235,63
Ausschüttung am 19.04.2022 (errechneter Wert: EUR 193,21) in Höhe von EUR 2,3600, entspricht 0,012215 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	197,38
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,0122 x 197,38)	199,79
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-35,84
<b>Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %</b>	<b>-15,21</b>
<b>Wertentwicklung Referenzwert (siehe Fondscharakteristik) in %</b>	<b>-30,22</b>
<b>Ausschüttungsanteile (R) (AT0000740642)</b>	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	89,04
Ausschüttung am 19.04.2022 (errechneter Wert: EUR 72,93) in Höhe von EUR 0,8900, entspricht 0,012203 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	74,23
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,0122 x 74,23)	75,14
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-13,90
<b>Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %</b>	<b>-15,62</b>
<b>Wertentwicklung Referenzwert (siehe Fondscharakteristik) in %</b>	<b>-30,22</b>
<b>Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1TWB0)</b>	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	84,06
Ausschüttung am 19.04.2022 (errechneter Wert: EUR 68,93) in Höhe von EUR 0,8400, entspricht 0,012186 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	70,42
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,0122 x 70,42)	71,28
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-12,78
<b>Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %</b>	<b>-15,21</b>
<b>Wertentwicklung Referenzwert (siehe Fondscharakteristik) in %</b>	<b>-30,22</b>
<b>Thesaurierungsanteile (R) (AT0000740659)</b>	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	200,16
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	168,90
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-31,26
<b>Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %</b>	<b>-15,62</b>
<b>Wertentwicklung Referenzwert (siehe Fondscharakteristik) in %</b>	<b>-30,22</b>

<b>Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1TWA2)</b>	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	91,65
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	77,71
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-13,94
<b>Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %</b>	<b>-15,21</b>
<b>Wertentwicklung Referenzwert (siehe Fondscharakteristik) in %</b>	<b>-30,22</b>
<b>Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A0EYA2)</b>	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	266,55
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	225,98
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-40,57
<b>Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %</b>	<b>-15,22</b>
<b>Wertentwicklung Referenzwert (siehe Fondscharakteristik) in %</b>	<b>-30,22</b>
<b>Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000740667)</b>	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	251,69
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	212,39
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-39,30
<b>Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %</b>	<b>-15,61</b>
<b>Wertentwicklung Referenzwert (siehe Fondscharakteristik) in %</b>	<b>-30,22</b>
<b>Vollthesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1TWC8)</b>	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	93,19
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	79,14
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-14,05
<b>Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %</b>	<b>-15,08</b>
<b>Wertentwicklung Referenzwert (siehe Fondscharakteristik) in %</b>	<b>-30,22</b>

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt unter Annahme gänzlicher Wiederveranlagung von ausgeschütteten bzw. ausgezahlten Beträgen zum errechneten Wert am Ausschüttungs- bzw. Auszahlungstag.

Die Anteilswertermittlung durch die Depobank erfolgt getrennt je Anteilscheinklasse. Die Jahresperformancewerte der einzelnen Anteilscheinklassen können voneinander abweichen.

Die Wertentwicklung wird von der Raiffeisen KAG auf Basis der veröffentlichten Fondspreise nach der OeKB-Methode berechnet. Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden individuelle Kosten, wie beispielsweise Transaktionsgebühren, Ausgabeaufschlag (maximal 0,00 %), Rücknahmeabschlag (maximal 0,00 %), Depotgebühren des Anlegers sowie Steuern nicht berücksichtigt. Diese würden sich bei Berücksichtigung mindernd auf die Wertentwicklung auswirken. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung des Fonds zu.



## Entwicklung des Fondsvermögens in EUR

<b>Fondsvermögen am 31.01.2022 (606.062,739 Anteile)</b>		<b>84.020.046,82</b>
Ausschüttung am 19.04.2022 (EUR 2,3600 x 9.176,864 Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A1KKA6))		-21.657,40
Ausschüttung am 19.04.2022 (EUR 0,8900 x 283.158,463 Ausschüttungsanteile (R) (AT0000740642))		-252.011,03
Ausschüttung am 19.04.2022 (EUR 0,8400 x 23.873,345 Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1TWB0))		-20.053,61
Ausgabe von Anteilen	3.133.611,71	
Rücknahme von Anteilen	-19.106.678,08	
Anteiliger Ertragsausgleich	-808.889,36	-16.781.955,73
<b>Fondsergebnis gesamt</b>		<b>-11.078.080,33</b>
<b>Fondsvermögen am 31.01.2023 (495.172,027 Anteile)</b>		<b>55.866.288,72</b>

## Fondsergebnis in EUR

### A. Realisiertes Fondsergebnis

<b>Ordentliches Fondsergebnis</b>	
<b>Erträge (ohne Kursergebnis)</b>	
Zinsenerträge	2.835.909,09
Zinsenergebnis aus Cash Collateral	-1.089,06
Erträge aus Wertpapierleihegeschäften	7.394,71
Zinsaufwendungen (inkl. negativer Habenzinsen)	-15.577,01
	<b>2.826.637,73</b>
<b>Aufwendungen</b>	
Verwaltungsgebühren	-523.612,60
Depotbankgebühren / Gebühren der Verwahrstelle	-28.915,13
Abschlussprüferkosten	-4.040,01
Kosten für Steuerberatung / steuerliche Vertretung	-2.379,82
Depotgebühr	-41.157,34
Publizitäts-, Aufsichtskosten	-21.174,33
Kosten im Zusammenhang mit Auslandsvertrieb	-3.928,90
Kosten für Sicherheitenmanagement	-3.156,53
Kosten für Berater und sonstige Dienstleister	-16.694,95
	<b>-645.059,61</b>
<b>Ordentliches Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)</b>	<b>2.181.578,12</b>
<b>Realisiertes Kursergebnis</b>	
Realisierte Gewinne aus Wertpapieren	1.054.445,07
Realisierte Gewinne aus derivativen Instrumenten	3.482.294,50
Realisierte Verluste aus Wertpapieren	-9.357.492,01
Realisierte Verluste aus derivativen Instrumenten	-3.614.532,50
<b>Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich)</b>	<b>-8.435.284,94</b>
<b>Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)</b>	<b>-6.253.706,82</b>

### B. Nicht realisiertes Kursergebnis

<b>Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses</b>	-5.633.262,87
	<b>-5.633.262,87</b>

### C. Ertragsausgleich

<b>Ertragsausgleich für Erträge des Rechnungsjahres</b>	808.889,36
	<b>808.889,36</b>
<b>Fondsergebnis gesamt</b>	<b>-11.078.080,33</b>

Das Ergebnis des Rechnungsjahres beinhaltet explizit ausgewiesene Transaktionskosten (inkl. externe transaktionsbezogene Kosten, siehe Prospekt Abschnitt II, Pkt. 15, Unterpunkt a) Transaktionskosten) in Höhe von 14.956,15 EUR.

## Kapitalmarktbericht

2022 war ein außerordentlich herausforderndes Jahr für die Finanzmärkte, in nahezu allen Marktsegmenten und Regionen. Sowohl Aktien- als auch Anleihemärkte waren von hohen Kursschwankungen und kräftigen Kursrückgängen geprägt, von einigen wenigen Ausnahmen abgesehen. Die Aktienmärkte, aber auch die Anleihemärkte auf der ganzen Welt wurden von hoher Inflation, kräftigen Zinserhöhungen und zunehmenden Rezessionsbefürchtungen getroffen. Hinzu kamen die wirtschaftlichen Auswirkungen der russischen Invasion in der Ukraine sowie der daraufhin verhängten massiven westlichen Sanktionen. Beginnend im vierten Quartal 2022 kam es vor allem in Europa und einigen Schwellenländern aber bereits zu deutlichen Kurserholungen, die sich im Jänner 2023 noch verstärkten. Im Zuge dessen notieren etwa viele europäische Aktienindizes inzwischen wieder über den Niveaus oder in der Nähe der Niveaus, die sie vor dem russischen Angriff auf die Ukraine erreicht hatten. Die Teuerungsraten kletterten 2022 in vielen Ländern auf Stände, die sie seit Jahrzehnten nicht mehr innehatten. Das und die markant veränderte Geldpolitik vieler Notenbanken sorgten für rasant anziehende Anleiherenditen und stark fallende Anleihekurse in nahezu allen Marktsegmenten. In den letzten Monaten holten die Anleihemärkte einen Teil dieser Kursverluste wieder auf. Bei Unternehmensanleihen kamen zum allgemeinen Renditeanstieg noch steigende Risikoaufschläge gegenüber Staatsanleihen. Auch die Aufschläge für Schwellenländeranleihen weiteten sich stark aus. Ähnliches gilt in nicht ganz so starkem Ausmaß für Staatsanleihen der Euro-Peripherieländer im Vergleich zu jenen der Euro-Kernländer. Die Europäische Zentralbank (EZB) schwenkte auf eine straffere Geldpolitik und beschleunigte Zinsanhebungen um. Die massiven Anleihekäufe durch die großen Notenbanken waren in den letzten Jahren eine zentrale Stütze für Staats- und Unternehmensanleihen. Diese Unterstützung ist inzwischen weitgehend weggefallen oder hat sich sogar ins Gegenteil verkehrt. Rohstoffe waren auch 2022 zunächst stark im Aufwind, vor allem Öl- und Gaspreise. Im weiteren Jahresverlauf gaben viele Rohstoffe aber wieder nach. Obwohl auch die Öl- und Erdgaspreise von ihren zwischenzeitlich erreichten Hochs weit zurückgefallen sind, verzeichneten sie aufs Gesamtjahr betrachtet noch immer ein deutliches Plus. Vergleichsweise wenig Bewegung gab es lange Zeit bei den Edelmetallen. Erst gegen Jahresende zogen ihre Notierungen etwas an. Bei den Währungen zeigte sich der US-Dollar über weite Strecken des Jahres stark; Euro, Yen und britisches Pfund präsentieren sich im Gegenzug schwach. Zuletzt kam es auch in diesem Bereich aber zu kräftigen Gegenbewegungen; der Dollar gab deutlich nach. Trotzdem verblieb für 2022 noch immer ein Plus von über 6 % gegenüber dem Euro, nach rund 7 % Aufwertung im Vorjahr. Angesichts stark gestiegener Inflationsraten hoben viele Zentralbanken die Zinsen an, zum Teil sehr aggressiv. Auch die US-Notenbank gehört dazu. Neben kräftigen Zinsschritten nach oben beendete sie ihre Anleihekäufe und begann, ihre Anleihebestände abzubauen. Angesichts der gewaltigen Schuldenberge in den Finanzsystemen haben die Notenbanken insgesamt aber geringere Spielräume für Zinsanhebungen als früher. Fraglich ist auch, wie sie sich verhalten werden, falls sich die Konjunktur unerwartet stark abschwächt und die Inflationsraten dann noch immer zu hoch sein sollten. Das Renditeniveau ist im historischen Vergleich in vielen Teilen der Welt noch immer relativ niedrig, wenn auch längst nicht mehr so extrem wie in den letzten Jahren. Es stellt nach wie vor eine Herausforderung für Anleiheinvestoren dar. Das gilt vor allem dann, wenn man die Realrenditen betrachtet (Nominalrenditen abzüglich Inflation). Die Verwerfungen durch Pandemie und Lockdowns sind zwar inzwischen fast überall weitgehend überwunden. Doch werden die weltwirtschaftlichen Beziehungen und Produktionsketten jetzt neuerlich erschüttert durch die eskalierende geopolitische Konfrontation zwischen der westlichen Welt, Russland und China. Es zeichnet sich bereits jetzt ab, dass dies wohl dauerhafte gravierende Umbrüche bei Lieferketten und Wirtschaftsstrukturen nach sich ziehen wird und die Wettbewerbspositionen ganzer Branchen und Regionen stark verändern könnte. Hinzu kommen die langfristigen Herausforderungen durch Klimawandel, Demografie und hohe öffentliche Verschuldung in vielen Ländern. Das Finanzmarktumfeld bleibt sehr herausfordernd, und es dürfte auf absehbare Zeit größere Kursschwankungen in nahezu allen Assetklassen bereithalten.

## Bericht zur Anlagepolitik des Fonds

In der Berichtsperiode hatte russischen Angriff auf die Ukraine massive Auswirkungen auf die Entwicklung der osteuropäischen Anleihemärkte und damit auf die Fondsp performance. Anfänglich waren der Risikoschock und die auf die Invasion folgenden Sanktionen und Gegenmaßnahmen von russischer Seite bestimmend. In weiterer Folge traten die ökonomischen Effekte der resultierenden Energiekrise und die Reaktion der Notenbanken auf die Verschärfung der Inflationsdynamik in den Vordergrund. Anleihen und Währung in Russland verloren in Reaktion auf Angriffskrieg und westlicher Sanktionen massiv an Wert und erholten sich erst im 2. Quartal wieder, als es der russischen Notenbank durch Zinsanhebungen und Kapitalverkehrskontrollen gelang, die Lage zu stabilisieren und nachdem ausländische Investoren durch mehrere Verordnungen effektiv vom lokalen Markt geblockt bzw. ausgeschlossen wurden. Die zentral-europäischen Anleihemärkte konnten sich zwar vom ersten Schock kurzfristig erholen. Die anhaltenden Unsicherheiten über Inflations- und Wachstumsausblick belasteten Währungen und Anleihen bis in das 4. Quartal, in dem die Stimmung sich mit der sich abzeichnenden Trendwende in der Inflationsentwicklung besserte. Der türkische Markt kam anfangs aufgrund des hohen externen Finanzierungsbedarfs des Landes ebenfalls unter Druck. Mit bilateraler Unterstützung bei der externen Finanzierung und der Fortsetzung von administrativen Maßnahmen bezüglich Kreditvergabe und Staatsanleihekäufe durch die Banken sowie zur Umwandlung von privaten Devisenanlagen in Lira gelang es der Notenbank trotz Rekordinflation die Zinsen zu senken und dennoch die Währung stabil zu halten. Die deutliche Reduktion der Positionierung in russischen und ukrainischen Anleihen bereits vor dem Beginn des Krieges reduzierten die negativen Auswirkungen des Preisverfalls dieser Titel auf die Fondsentwicklung. Die verbliebenen Restposten in russischen Anleihen, die aufgrund russischer Verordnungen nicht mehr abgebaut werden konnten, und bis in das 3. Quartal die Fondsp performance belasteten, konnten sich in weiterer Folge etwas erholen. Die Zinssensitivität des Fonds wurde bis September 2022 unter Marktniveau gehalten, wodurch die Auswirkungen des Zinsanstiegs auf die Anleihen gemildert wurden. In der zweiten Jahreshälfte kostete die reduzierte Positionierung in der Türkei, sowie in Tschechien und Rumänien etwas an Performance.

Um Zusatzerträge zu erwirtschaften, wurden Wertpapierleihegeschäfte getätigt.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

## Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR

Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

**OGAW** bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

**§ 166 InvFG** bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

**§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG** bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

**§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG** bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG  
(beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

**§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG** bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	Währung	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Anleihen fix		CZK	9.853.710,92	17,64 %
Anleihen fix		EUR	4.177.580,30	7,48 %
Anleihen fix		HUF	5.851.060,13	10,47 %
Anleihen fix		KZT	229.543,94	0,41 %
Anleihen fix		PLN	13.756.089,38	24,62 %
Anleihen fix		RON	6.130.269,26	10,97 %
Anleihen fix		RSD	316.713,49	0,57 %
Anleihen fix		RUB	0,00 <sup>1</sup>	0,00 %
Anleihen fix		TRY	725.280,53	1,30 %
Anleihen fix		UAH	130.377,71	0,23 %
Anleihen fix		USD	11.883.476,99	21,27 %
<b>Summe Anleihen fix</b>			<b>53.054.102,65</b>	<b>94,97 %</b>
Anleihen variabel		USD	195.641,64	0,35 %
<b>Summe Anleihen variabel</b>			<b>195.641,64</b>	<b>0,35 %</b>
Stufenzinsanleihen		USD	290.196,91	0,52 %
<b>Summe Stufenzinsanleihen</b>			<b>290.196,91</b>	<b>0,52 %</b>
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>			<b>53.539.941,20</b>	<b>95,84 %</b>
<b>Derivative Produkte</b>				
Bewertung Finanzterminkontrakte			77.583,89	0,14 %
Bewertung Devisentermingeschäfte			199.145,64	0,36 %
<b>Summe Derivative Produkte</b>			<b>276.729,53</b>	<b>0,50 %</b>

Wertpapierart	OGAW/§ 166	Währung	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
<b>Bankguthaben/-verbindlichkeiten</b>				
Bankguthaben/-verbindlichkeiten in Fondswährung			-104.349,28	-0,19 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten in Fremdwährung			823.020,04	1,47 %
<b>Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten</b>			<b>718.670,76</b>	<b>1,29 %</b>
<b>Abgrenzungen</b>				
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)			1.394.729,66 <sup>2</sup>	2,50 %
Cash Collateral Zinsen gegeben			-109,88	-0,00 %
Cash Collateral Zinsen erhalten			4,91	0,00 %
<b>Summe Abgrenzungen</b>			<b>1.394.624,69</b>	<b>2,50 %</b>
<b>Sonstige Verrechnungsposten</b>				
Diverse Gebühren			-63.677,46	-0,11 %
<b>Summe Sonstige Verrechnungsposten</b>			<b>-63.677,46</b>	<b>-0,11 %</b>
<b>Summe Fondsvermögen</b>			<b>55.866.288,72</b>	<b>100,00 %</b>

<sup>1</sup> Diese Positionen sind aufgrund der als Folge des Ukraine-Krieges gegen Russland verhängten Sanktionen beziehungsweise deren Gegensanktionen derzeit illiquid bzw. nicht handelbar und werden daher mit einer Bewertung von Null ausgewiesen.

<sup>2</sup> Summe der darin enthaltenen Wertpapiere in RUB: EUR 130.158,22







Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum	Verkäufe Stk./Nom.	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Anleihenfutures		FGBM20230308	EURO-BOBL FUTURE Mar23 OEH3	EUR	-4				117,110000	8.880,00	0,02 %
Anleihenfutures		FGBL20230308	EURO-BUND FUTURE Mar23 RXH3	EUR	-7				136,700000	31.500,00	0,06 %
Anleihenfutures		FGBL20230308	EURO-BUND FUTURE Mar23 RXH3	EUR	-2				136,700000	9.373,11	0,02 %
Anleihenfutures		FGBL20230308	EURO-BUND FUTURE Mar23 RXH3	EUR	-2				136,700000	6.968,56	0,01 %
Anleihenfutures		FGBX20230308	EURO-BUXL 30Y BND Mar23 UBH3	EUR	-1				144,560000	17.700,00	0,03 %
Anleihenfutures		FTN120230322	US 10YR NOTE (CBT)Mar23 TYH3 PIT	USD	-4				114,281250	3.162,22	0,01 %
<b>Summe Finanzterminkontrakte <sup>2</sup></b>										<b>77.583,89</b>	<b>0,14 %</b>
Devisentermingeschäfte			Forward / SOLD USD / BOUGHT EUR / Raiffeisen Bank International AG	USD	-12.900.000				1,087212	194.135,06	0,35 %
Devisentermingeschäfte			Forward / SOLD USD / BOUGHT EUR / Raiffeisen Bank International AG	USD	-600.000				1,087212	5.010,58	0,01 %
<b>Summe Devisentermingeschäfte <sup>2</sup></b>										<b>199.145,64</b>	<b>0,36 %</b>
<b>Bankguthaben/-verbindlichkeiten</b>											
				EUR						-104.349,28	-0,19 %
				RUB						281.020,43 <sup>3</sup>	0,50 %
				CZK						83.262,34	0,15 %
				HUF						89.106,44	0,16 %
				PLN						97.810,14	0,18 %
				RON						711,96	0,00 %
				RSD						30.234,37	0,05 %
				RUB						35,73	0,00 %
				TRY						44.541,00	0,08 %
				UAH						309.692,52	0,55 %
				USD						-113.394,89	-0,20 %
<b>Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten</b>										<b>718.670,76</b>	<b>1,29 %</b>
<b>Abgrenzungen</b>											
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)										1.394.729,66 <sup>4</sup>	2,50 %
Cash Collateral Zinsen gegeben										-109,88	-0,00 %
Cash Collateral Zinsen erhalten										4,91	0,00 %
<b>Summe Abgrenzungen</b>										<b>1.394.624,69</b>	<b>2,50 %</b>
<b>Sonstige Verrechnungsposten</b>											
Diverse Gebühren										-63.677,46	-0,11 %
<b>Summe Sonstige Verrechnungsposten</b>										<b>-63.677,46</b>	<b>-0,11 %</b>
<b>Summe Fondsvermögen</b>										<b>55.866.288,72</b>	<b>100,00 %</b>

ISIN	Ertragstyp		Währung	Errechneter Wert je Anteil	Umlaufende Anteile in Stück
AT0000A1KKA6	I	Ausschüttung	EUR	197,38	9.176.864
AT0000740642	R	Ausschüttung	EUR	74,23	265.103.852
AT0000A1TWB0	RZ	Ausschüttung	EUR	70,42	21.959.933
AT0000740659	R	Thesaurierung	EUR	168,90	132.081.786
AT0000A1TWA2	RZ	Thesaurierung	EUR	77,71	27.734.996
AT0000A0EYA2	I	Vollthesaurierung Ausland	EUR	225,98	4.266.404
AT0000740667	R	Vollthesaurierung Ausland	EUR	212,39	34.838.192
AT0000A1TWC8	RZ	Vollthesaurierung Ausland	EUR	79,14	10.000

In der Vermögensaufstellung gesperrte Wertpapiere (Wertpapierleihegeschäfte)

ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand per 31.01.2023
PL0000108197	POLAND GOVERNMENT BOND POLGB 3 1/4 07/25/25	PLN	10.000.000

Devisenkurse

Vermögenswerte in fremder Währung wurden zu den Devisenkursen per 30.01.2023 in EUR umgerechnet

Währung		Kurs (1 EUR =)
Tschechische Kronen	CZK	23,848500
Ungarische Forint	HUF	389,600000
Kasachische Tenge	KZT	499,662500
Polnische Zloty	PLN	4,710250
Rumänische Lei	RON	4,913400
Serbischer Dinar	RSD	117,374250
Russische Rubel	RUB	76,501200
Türkische Lire	TRY	20,447950
Ukrainische Hrywnia	UAH	40,149500
Amerikanische Dollar	USD	1,087050

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind:

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge
Anleihen fix		XS2309433899	CROATIA CROATI 1 3/4 03/04/41	EUR		100.000
Anleihen fix		XS2471549654	CROATIA CROATI 2 7/8 04/22/32	EUR	290.000	290.000
Anleihen fix		XS1969645255	PPF TELECOM GROUP BV PPFTEL 3 1/8 03/27/26	EUR		200.000
Anleihen fix		XS1313004928	ROMANIA ROMANI 3 7/8 10/29/35	EUR		500.000
Anleihen fix		RU000A0ZZVE6	RUSSIAN FEDERATION RUSSIA 2 7/8 12/04/25	EUR		500.000
Anleihen fix		XS2015264778	UKRAINE GOVERNMENT UKRAIN 6 3/4 06/20/28	EUR		500.000
Anleihen fix		HU0000403266	HUNGARY GOVERNMENT BOND HGB 1 3/4 10/26/22	HUF		175.000.000
Anleihen fix		XS2260173211	EUROPEAN BK RECON & DEV EBRD 0 1/4 11/20/23	PLN		5.000.000
Anleihen fix		XS2275666126	EUROPEAN BK RECON & DEV EBRD 0.2 12/23/22	PLN		10.000.000
Anleihen fix		RO1522DBN056	ROMANIA GOVERNMENT BOND ROMGB 3 1/2 12/19/22	RON		5.500.000
Anleihen fix		RO1823DBN025	ROMANIA GOVERNMENT BOND ROMGB 4 1/4 06/28/23	RON		2.000.000
Anleihen fix		RSMFRSD98312	SERBIA TREASURY BONDS SERBGB 10 02/05/22	RSD		100.000.000
Anleihen fix		XS2432520166	ASIAN DEVELOPMENT BANK ASIA 8 01/25/24	RUB	200.000.000	200.000.000
Anleihen fix		XS2302931394	INTL FINANCE CORP IFC 4 1/2 02/23/26	RUB	120.000.000	120.000.000
Anleihen fix		RU000A100EG3	RUSSIA GOVT BOND - OFZ RFLB 7.15 11/12/25	RUB		260.000.000
Anleihen fix		RU000A1007F4	RUSSIA GOVT BOND - OFZ RFLB 7.4 07/17/24	RUB		200.000.000
Anleihen fix		RU000A100A82	RUSSIA GOVT BOND - OFZ RFLB 7.65 04/10/30	RUB		200.000.000

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung		Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge
Anleihen fix		RU000A0JXFM1	RUSSIA GOVT BOND - OFZ RFLB 7.7 03/23/33	RUB			80.000.000
Anleihen fix		XS2034314224	EUROPEAN BK RECON & DEV EBRD 0 01/26/26	TRY			20.000.000
Anleihen fix		XS2297691110	EUROPEAN BK RECON & DEV EBRD 12 1/2 02/09/23	TRY			6.000.000
Anleihen fix		TRT240227T17	TURKEY GOVERNMENT BOND TURKGB 11 02/24/27	TRY			15.000.000
Anleihen fix		UA4000204002	GOVERNMENT OF UKRAINE UKRGB 17 05/11/22	UAH			10.000.000
Anleihen fix		XS1904731129	DEVELOPMENT BANK BELARUS DBBYRB 6 3/4 05/02/24	USD			300.000
Anleihen fix		XS1309493630	HRVATSKA ELEKTROPRIVREDA HRELEC 5 7/8 10/23/22	USD			250.000
Anleihen fix		XS1807299174	KAZMUNAYGAS NATIONAL CO KZOKZ 4 3/4 04/24/25	USD			500.000
Anleihen fix		XS2120882183	REPUBLIC OF BELARUS BELRUS 6.378 02/24/31	USD			500.000
Anleihen fix		XS1634369224	REPUBLIC OF BELARUS BELRUS 7 5/8 06/29/27	USD			300.000
Anleihen fix		US900123CM05	REPUBLIC OF TURKEY TURKEY 5 3/4 05/11/47	USD			1.000.000
Anleihen fix		US900123BG46	REPUBLIC OF TURKEY TURKEY 6 3/4 05/30/40	USD			500.000
Anleihen fix		US900123CV04	REPUBLIC OF TURKEY TURKEY 6.35 08/10/24	USD			1.100.000
Anleihen fix		RU000A0JXU14	RUSSIAN FEDERATION RUSSIA 5 1/4 06/23/47	USD			400.000
Anleihen fix		RU000A1006S9	RUSSIAN FEDERATION RUSSIA 5.1 03/28/35	USD			1.000.000
Anleihen fix		XS1684378208	TURK IHRACAT KR BK EXCRTU 4 1/4 09/18/22	USD			500.000
Anleihen fix		XS2010028699	UKRAINE GOVERNMENT UKRAIN 6.876 05/21/31	USD			1.000.000
Anleihen fix		XS1303926528	UKRAINE GOVERNMENT UKRAIN 7 3/4 09/01/28	USD			500.000

1 Diese Positionen sind aufgrund der als Folge des Ukraine-Krieges gegen Russland verhängten Sanktionen beziehungsweise deren Gegensanktionen derzeit illiquid bzw. nicht handelbar und werden daher mit einer Bewertung von Null ausgewiesen.

2 Kursgewinne und -verluste zum Stichtag.

3 Bei diesem Konto handelt es sich um ein sogenanntes „Sperrkonto“. Das auf diesem Konto ausgewiesene Guthaben ist aufgrund der als Folge des Krieges in der Ukraine verhängten Sanktionen beziehungsweise Gegensanktionen der russischen Föderation derzeit nicht verfügbar, es erfolgt keine Auszahlung.

4 Summe der darin enthaltenen Wertpapiere in RUB: EUR 130.158,22

### Zusätzliche Angaben zu Wertpapierleihegeschäften

- Angaben zum Gesamtrisiko (Exposure) (zum Stichtag verliehener Wertpapierbestand im Verhältnis zum Fondsvolumen):

3,63 %

Betrag der verliehenen Wertpapiere: 2.026.235,99 EUR

Anteil an den verleihbaren Vermögenswerten: 3,78 %

Zum Stichtag 31.01.2023 waren folgende Wertpapiere verliehen:

ISIN	Wertpapierbezeichnung	Geregelter Markt	Währung	Assetklasse	Emittent	Rating	Bestand per 31.01.2023	Kurswert (inkl. allfälliger Stückzinsen) 31.01.2023	Anteil am Fondsvermögen
PL0000108197	POLAND GOVERNMENT BOND POLGB 3 1/4 07/25/25	LISTED	PLN	Anleihen	Republic of Poland	a	10.000.000	2.026.235,99	3,63 %

- Angaben zu der Identität der Gegenparteien der Wertpapierleihegeschäfte:

Raiffeisen Bank International AG (als anerkanntes Wertpapierleihesystem im Sinne des § 84 InvFG)

- Angaben über Art und Höhe der vom Investmentfonds erhaltenen Sicherheiten, die auf das Gegenparteiensrisiko anrechenbar sind:

Gemäß dem zwischen der Verwaltungsgesellschaft und der Raiffeisen Bank International AG abgeschlossenen Rahmenvertrag für Wertpapierleihegeschäfte ist die Raiffeisen Bank International AG verpflichtet, für die entliehenen Wertpapiere Sicherheiten zu liefern. Zulässige Sicherheiten sind Anleihen, Aktien und Anteile an Investmentfonds. Die Emittenten der als Sicherheiten eingesetzten Anleihen können unter anderem Staaten, supranationale Emittenten und/oder Unternehmen sein, wobei es keine Vorgaben bezüglich der Laufzeiten dieser Anleihen gibt. Im Zuge der Sicherheitenbestellung wird gemäß § 4 der Verordnung zu Wertpapierleih- und Pensionsgeschäften (WPV) sowohl hinsichtlich Diversifizierung und Korrelation auf eine insbesondere durch quantitative Emittentengrenzen erzielte Risikostreuung als auch auf entsprechende Liquidität der Sicherheiten im Sinne der Handel- und Verwertbarkeit geachtet. Die Sicherheiten werden auf bankarbeitstäglicher Basis bewertet und gegenüber der Bewertung der aus dem Fonds verliehenen Wertpapiere unter Anwendung von Bestimmungen der EU Verordnung 575/2013 (CRR) mit einem Aufschlag versehen, der bei Anleihen aufgrund der Bonität des Emittenten und der Restlaufzeit der Anleihe festgelegt wird und mindestens 0,5 v. H. beträgt. Bei Aktien und Anteilen an Investmentfonds beträgt der Aufschlag 10,607 %. Der auf diese Art ermittelte Wert der zu leistenden Sicherheiten führt zu einer laufenden Übersicherung der offenen Wertpapierleihepositionen des Fonds.

Zum Stichtag setzten sich die Sicherheiten wie folgt zusammen:

ISIN	Wertpapierbezeichnung	Geregelter Markt	Währung	Assetklasse	Emittent	Rating	Bestand per 31.01.2023	Kurswert in Portfoliwährung
XS2156776309	PROVINCE OF ALBERTA ALTA 0 1/2 04/16/25	LISTED	EUR	Anleihen	Province of Alberta Canada	aa	3.000.000	2.829.210,00

Der Investmentfonds wird hinsichtlich der Wertpapierleihegeschäfte nicht vollständig durch Wertpapiere besichert, die von einem Mitgliedstaat des EWR begeben oder garantiert werden.

Laufzeit der Sicherheiten: unbefristet

Laufzeit der Wertpapierleihe:

Laufzeit / Tage	< 1 Tag	1-7 Tage	7-30 Tage	30-90 Tage	90-360 Tage
	0 %	0 %	0 %	0 %	100 %

Land der Gegenpartei (Raiffeisen Bank International AG): Österreich

Abwicklung: bilateral

- Angaben zur Weiterverwendung von Sicherheiten:

Die erhaltenen Sicherheiten werden nicht weiterverwendet.

- Verwahrung von Sicherheiten, die der Investmentfonds im Rahmen von Wertpapierleihegeschäften erhalten hat:

Die Sicherheiten werden für jeden Fonds auf einem gesonderten Subdepot bei der Depotbank/Verwahrstelle verwahrt.

- Verwahrung von Sicherheiten, die der Investmentfonds im Rahmen von Wertpapierleihegeschäften gestellt hat:

Im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben (§ 84 InvFG) ist die Verwaltungsgesellschaft lediglich berechtigt, Wertpapiere an Dritte zu verleihen. Sie ist jedoch nicht berechtigt, Wertpapiere zu entleihen. Daher werden vom Investmentfonds im Rahmen von Wertpapierleihegeschäften keine Sicherheiten gestellt.

- Angaben zu den aus Wertpapierleihegeschäften entstandenen Gebühren, direkten und indirekten operationellen Kosten und Erträgen des Investmentfonds für den jeweiligen Rechnungszeitraum:

Erträge: 7.394,71 EUR (davon 100 % aus Wertpapierleihegeschäften)

Kosten: keine

### **Zusätzliche Angaben zu Pensionsgeschäften**

Im Berichtszeitraum wurden keine Pensionsgeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Pensionsgeschäften nicht erforderlich.

## Zusätzliche Angaben zu Sicherheiten bei OTC-Derivaten

Entsprechend den Anforderungen der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates über OTC-Derivate, zentrale Gegenparteien und Transaktionsregister („EMIR“) werden OTC-Derivate mit Ausnahme eines Mindesttransferbetrages („Minimum Transfer Amount“) besichert, wodurch das Ausfallsrisiko der Gegenpartei des OTC-Derivates reduziert wird. Als Sicherheiten wurden in der Berichtsperiode ausschließlich Sichteinlagen eingesetzt, die auf einem bei einer von der Gegenpartei unabhängigen Kreditinstitut geführten Konto eingezahlt werden. Zuschläge (sogenannter „Haircut“) werden dabei nicht berücksichtigt. Die als Sicherheit erhaltenen Sichteinlagen werden nicht für den Kauf weiterer Vermögenswerte für das Fondsvermögen eingesetzt bzw. auch sonst nicht wiederverwendet.

Am Stichtag 31. Januar 2023 waren ausschließlich OTC-Derivate (Devisentermingeschäfte) mit der Raiffeisen Bank International AG als Gegenpartei offen. Zur Besicherung dieser offenen Positionen war zum genannten Stichtag von der Verwaltungsgesellschaft ein Betrag in der Höhe von 0,00 EUR aus dem Fondsvermögen bei der Raiffeisen Bank International AG erlegt.

## Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente

Ein Total Return Swap (Gesamtrendite-Swap) ist ein Kreditderivat, bei dem die Erträge und Wertschwankungen des zu Grunde liegenden Finanzinstruments (Basiswert oder Referenzaktivum) gegen fest vereinbarte Zinszahlungen getauscht werden.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente wurden im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

## Berechnungsmethode des Gesamtrisikos

---

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos

Vereinfachter Ansatz

---

**An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2021 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.)**

Anzahl der Mitarbeiter gesamt	266
Anzahl der Risikoträger	85
fixe Vergütungen	25.112.638,19
variable Vergütungen (Boni)	3.210.149,24
<b>Summe Vergütungen für Mitarbeiter</b>	<b>28.322.787,43</b>
davon Vergütungen für Geschäftsführer	1.536.933,79
davon Vergütungen für Führungskräfte (Risikoträger)	2.400.247,91
davon Vergütungen für sonstige Risikoträger	10.146.711,92
davon Vergütungen für Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	132.831,51
davon Vergütungen für Mitarbeiter, die sich aufgrund ihrer Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsführer und Risikoträger	0,00
<b>Summe Vergütungen für Risikoträger</b>	<b>14.216.725,13</b>

- Den verbindlichen Rahmen für die Umsetzung der in den §§ 17 a bis c InvFG bzw. § 11 AIFMG und Anlage 2 zu § 11 AIFMG enthaltenen Vorgaben für die Vergütungspolitik und -praxis bilden die seitens Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlassenen Vergütungsrichtlinien („Vergütungsrichtlinien“). Auf Basis der Vergütungsrichtlinien werden die fixen und variablen Vergütungsbestandteile festgelegt.  
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verfügt – basierend auf den Unternehmenswerten und auf klaren, gemeinsamen Rahmenbedingungen – über ein systematisches, strukturiertes, differenzierendes und incentivierendes Entgeltssystem. Das Entgelt der Mitarbeiter setzt sich aus fixen Gehaltsbestandteilen sowie bei manchen Positionen zusätzlich auch aus variablen Gehaltsbestandteilen zusammen. Die Vergütung, insbesondere auch der variable Gehaltsbestandteil (sofern anwendbar), orientiert sich an einer objektiven Organisationsstruktur („Job-Grades“).  
Die Entgeltleistungen werden auf Basis laufend durchgeführter Marktvergleiche und abhängig von der lokalen Vergütungspraxis festgelegt. Ziel ist es, die Mitarbeiter nachhaltig im Unternehmen zu halten und gleichzeitig deren Leistung und Entwicklung im Rahmen einer Führungs- oder Fachkarriere zu fördern.  
In der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. ist das Grundgehalt (Fixvergütung) eine nicht im Ermessen stehende Vergütung, die nicht nach Maßgabe der Leistung des Unternehmens (operatives Ergebnis) oder des Einzelnen (individuelle Zielerreichung) variiert. Es spiegelt in erster Linie die einschlägige Berufserfahrung und die organisatorische Verantwortung wider, wie sie in der Aufgabenbeschreibung des Angestellten als Teil der Anstellungsbedingungen dargelegt ist. Das fixe Gehalt wird auf Basis des Marktwerts, der individuellen Qualifikation und der Position in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bestimmt. Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwendet alle üblichen Instrumente des Vergütungs-Managements (z. B. Vergütungsstudien im In- und Ausland, Salary Bands, Positionsggrading).  
Das variable Gehalt basiert auf der Erreichung von Unternehmens- und Leistungszielen, die im Rahmen eines Performance Management Prozesses festgelegt und überprüft werden. Die Ziele der Mitarbeiter leiten sich aus den strategischen Unternehmenszielen, den Zielen ihrer Organisationseinheit bzw. Abteilung sowie aus ihrer Funktion ab. Die Zielvereinbarungen sowie die Feststellung der Zielerreichungen (= Leistung) des Mitarbeiters werden im Rahmen jährlich stattfindender Mitarbeitergespräche ermittelt („MbO-System“).



Die Zielstruktur in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterscheidet einerseits zwischen qualitativen Zielen – dazu zählen individuelle Ziele oder Bereichs- und Abteilungsziele – und andererseits quantitativen Zielen, z. B. Performance- und Ertragszielen, sowie quantifizierbaren Projektzielen. Jede Führungskraft hat zudem Führungsziele. In den Kernbereichen – Vertrieb und Fondsmanagement – gibt es zusätzlich quantitative ein- bzw. mehrjährige Ziele.

- Seit der Leistungsperiode 2015 wird ein Teil der variablen Vergütung für die Risikoträger – entsprechend der regulatorischen Vorgaben – in Form von Anteilen an einem von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds ausbezahlt. Darüber hinaus werden, wie gesetzlich vorgesehen, Teile der variablen Vergütung von Risikoträgern auf mehrere Jahre verteilt rückgestellt und ausbezahlt.
- Der Aufsichtsrat der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beschließt die vom Vergütungsausschuss festgelegten allgemeinen Grundsätze der Vergütungspolitik, überprüft diese zumindest einmal jährlich und ist für ihre Umsetzung und für die Überwachung in diesem Bereich verantwortlich. Der Aufsichtsrat ist dieser Pflicht zuletzt am 28.11.2022 nachgekommen. Änderungsbedarf bzw. Unregelmäßigkeiten hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. wurden nicht festgestellt.
- Darüber hinaus wird mindestens einmal jährlich im Rahmen einer zentralen und unabhängigen internen Überprüfung festgestellt, ob die Vergütungspolitik gemäß den geltenden Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wurde. Die Interne Revision der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. hat ihren aktuellsten Bericht am 09.08.2022 veröffentlicht. Aus diesem Bericht ergeben sich keine materiellen Feststellungen hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
- Es gab keine wesentlichen Änderungen der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. in der Berichtsperiode.

#### **Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.**

- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterstützen die Geschäftsstrategie und die langfristigen Ziele, Interessen und Werte des Unternehmens bzw. der von Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds.
- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beziehen Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenskonflikten mit ein.
- Die Vergütungsgrundsätze und -politiken der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. stehen im Einklang mit soliden und wirkungsvollen Risikoübernahmepraktiken und fördern diese und vermeiden Anreize für eine nicht angemessene Risikofreudigkeit, die das tolerierte Risiko der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bzw. der von ihr verwalteten Investmentfonds übersteigt.
- Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung schränkt die Fähigkeit der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., ihre Kapitalbasis zu stärken, nicht ein.
- Die variable Vergütung wird nicht mittels Instrumenten oder Methoden bezahlt, die die Umgehung der gesetzlichen Anforderungen erleichtern.
- Mitarbeiter, die in Kontrollfunktionen beschäftigt sind, werden unabhängig von der Geschäftseinheit, die sie überwachen, entlohnt, haben eine angemessene Autorität und ihre Vergütung wird auf der Grundlage des Erreichens ihrer organisatorischen Zielvorgaben in Verbindung mit ihren Funktionen, ungeachtet der Ergebnisse der Geschäftstätigkeiten, die sie überwachen, festgelegt.

- Eine garantierte variable Vergütung steht nicht im Einklang mit einem soliden Risikomanagement oder dem „pay-for-performance“-Grundsatz („Entlohnung für Leistung“) und soll nicht Teil zukünftiger Vergütungspläne sein; eine garantierte variable Vergütung ist die Ausnahme, sie erfolgt nur im Zusammenhang mit Neueinstellungen und nur dort, wo die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. eine solide und starke Kapitalgrundlage hat und ist auf das erste Beschäftigungsjahr beschränkt.
- Alle Zahlungen bezüglich der vorzeitigen Beendigung eines Vertrages müssen die im Laufe der Zeit erzielte Leistung widerspiegeln und belohnen keine Misserfolge oder Fehlverhalten.

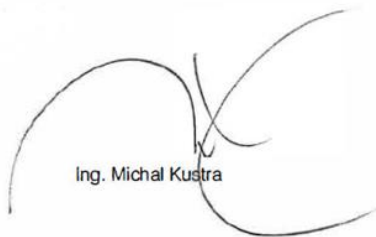
Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. berücksichtigt den Code of Conduct der österreichischen Investmentfondsindustrie 2012.

Wien, am 16. Mai 2023

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.



Mag. (FH) Dieter Aigner



Ing. Michal Kustra



Mag. Hannes Cizek

# Bestätigungsvermerk

## Bericht zum Rechenschaftsbericht

### Prüfungsurteil

Wir haben den Rechenschaftsbericht der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., Wien, über den von ihr verwalteten Raiffeisen-Osteuropa-Rent, bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 31. Januar 2023, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31. Januar 2023 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs. 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns bis zum Datum des Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu diesem Datum zu dienen.

### Hervorhebung eines Sachverhaltes

Im Fondsbestand befinden sich Vermögenswerte, die aufgrund der in Folge des Ukraine-Krieges verhängten Sanktionen bzw. Gegensanktionen nicht handelbar bzw. gesperrt sind.

Wir verweisen auf die Darstellungen im Rechenschaftsbericht insbesondere auf Seite 4 zur Bewertung von im Fondsvermögen befindlichen russischen Vermögenswerten

Unser Prüfungsurteil ist im Hinblick auf diesen Sachverhalt nicht eingeschränkt.

### Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht erstreckt sich nicht auf diese sonstigen Informationen und wir geben dazu keine Art der Zusicherung.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts haben wir die Verantwortlichkeit, diese sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zum Rechenschaftsbericht oder zu unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf der Grundlage der von uns zu den vor dem Datum des Bestätigungsvermerks des Abschlussprüfers erlangten sonstigen Informationen durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

### **Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Rechenschaftsbericht**

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

### **Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts**

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.

Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

**Auftragsverantwortlicher Wirtschaftsprüfer**

Der für die Abschlussprüfung auftragsverantwortliche Wirtschaftsprüfer ist Herr Mag. Wilhelm Kovsca.

Wien, 17. Mai 2023

KPMG Austria GmbH  
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Mag. Wilhelm Kovsca  
Wirtschaftsprüfer

## **Steuerliche Behandlung**

Mit Inkrafttreten des neuen Meldeschemas (ab 06.06.2016) wird die steuerliche Behandlung von der Österreichischen Kontrollbank (OeKB) erstellt und auf [my.oekb.at](http://my.oekb.at) veröffentlicht. Die Steuerdateien stehen für sämtliche Fonds zum Download zur Verfügung. Zusätzlich sind die Steuerdateien auch auf unserer Homepage [www.rcm.at](http://www.rcm.at) erhältlich. Hinsichtlich Detailangaben zu den anrechenbaren bzw. rückerstattbaren ausländischen Steuern verweisen wir auf die Homepage [my.oekb.at](http://my.oekb.at).

## Fondsbestimmungen

### Fondsbestimmungen gemäß InvFG 2011

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds Raiffeisen-Osteuropa-Rent, Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz 2011 idgF (InvFG), wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Wien verwaltet.

#### **Artikel 1 Miteigentumsanteile**

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Es werden keine effektiven Stücke ausgegeben.

#### **Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)**

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Raiffeisen Bank International AG, Wien.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle), die Raiffeisen Landesbanken und die Kathrein Privatbank Aktiengesellschaft, Wien oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

#### **Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und -grundsätze**

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte nach Maßgabe des InvFG ausgewählt werden.

Der Investmentfonds investiert zumindest 51 vH des Fondsvermögens in Form von direkt erworbenen Einzeltiteln, somit nicht indirekt über Investmentfonds oder über Derivate, in Anleihen, die von zentral- und osteuropäischen (inkl. türkischen) Emittenten begeben wurden, und/oder in Anleihen, die in zentral- und osteuropäischen (inkl. türkischen) Währungen denominiert sind. Im Fall von nichtstaatlichen Emittenten werden unter zentral- und osteuropäischen (inkl. türkischen) Emittenten solche verstanden, die ihren Sitz bzw. ihren Tätigkeitsschwerpunkt vorwiegend in zentral- und osteuropäischen Ländern sowie der Türkei haben.

Der Investmentfonds investiert ferner maximal 25 vH des Fondsvermögens in Wandel- und Optionsanleihen sowie maximal 10 vH des Fondsvermögens in Aktien und andere Beteiligungswertpapiere und -rechte.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung des oben beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts für das Fondsvermögen erworben.

##### **Wertpapiere**

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen im gesetzlich zulässigen Umfang erworben werden.

##### **Geldmarktinstrumente**

Geldmarktinstrumente dürfen bis zu 49 vH des Fondsvermögens erworben werden.

##### **Wertpapiere und Geldmarktinstrumente**

Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente, die von Polen, Ungarn oder der Türkei begeben oder garantiert werden, dürfen zu mehr als 35 vH des Fondsvermögens erworben werden, sofern die Veranlagung in zumindest sechs verschiedenen Emissionen erfolgt, wobei die Veranlagung in ein und derselben Emission 30 vH des Fondsvermögens nicht überschreiten darf.



Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist bis zu 10 vH des Fondsvermögens zulässig.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt bis zu 10 vH des Fondsvermögens erworben werden.

### **Anteile an Investmentfonds**

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen jeweils bis zu 10 vH des Fondsvermögens und insgesamt bis zu 10 vH des Fondsvermögens erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als 10 vH des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

### **Derivative Instrumente**

Derivative Instrumente dürfen als Teil der Anlagestrategie bis zu 49 vH des Fondsvermögens (Berechnung nach Marktpreisen) und zur Absicherung eingesetzt werden.

### **Risiko-Messmethode des Investmentfonds**

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

### **Commitment Ansatz**

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

Das Gesamtrisiko derivativer Instrumente, die nicht der Absicherung dienen, darf 30 vH des Gesamtnettowerts des Fondsvermögens nicht überschreiten.

### **Sichteinlagen oder kündbare Einlagen**

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen bis zu 25 vH des Fondsvermögens gehalten werden. Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste bei Wertpapieren kann der Investmentfonds den Anteil an Wertpapieren unterschreiten und einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

### **Vorübergehend aufgenommene Kredite**

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite bis zur Höhe von 10 vH des Fondsvermögens aufnehmen.

### **Pensionsgeschäfte**

Pensionsgeschäfte dürfen bis zu 100 vH des Fondsvermögens eingesetzt werden.

### **Wertpapierleihe**

Wertpapierleihegeschäfte dürfen bis zu 30 vH des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

## **Artikel 4 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme**

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR oder in der Währung der jeweiligen Anteilsgattung.

Der Wert der Anteile wird an jedem österreichischen Bankarbeitstag ermittelt.

### **Ausgabe und Ausgabeaufschlag**

Die Ausgabe erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von bis zu 3 vH zur Deckung der Ausgabekosten der Verwaltungsgesellschaft.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlags vorzunehmen.

### **Rücknahme und Rücknahmeabschlag**

Die Rücknahme erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert. Es fällt kein Rücknahmeabschlag an.

Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines auszuführen.

## **Artikel 5      Rechnungsjahr**

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom 1. Februar bis zum 31. Jänner.

## **Artikel 6      Anteilsgattungen und Ertragnisverwendung**

Für den Investmentfonds können Ausschüttungsanteilscheine, Thesaurierungsanteilscheine mit KEST-Auszahlung und Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

### **Ertragnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter)**

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig.

Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 15. April des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab 15. April der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuführen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

### **Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KEST-Auszahlung (Thesaurierer)**

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 15. April der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

### **Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer)**

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KEST-Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils der 15. April des folgenden Rechnungsjahres.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depotführenden Kreditinstituts auszuzahlen.

### **Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer Auslandstranche)**

Der Vertrieb der Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung erfolgt ausschließlich im Ausland.

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragssteuer vorliegen. Als solcher Nachweis gilt das kumulierte Vorliegen von Erklärungen sowohl der Depotbank als auch der Verwaltungsgesellschaft, dass ihnen kein Verkauf an andere Personen bekannt ist.

## **Artikel 7      Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen, Abwicklungsgebühr**

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung

- bis zu einer Höhe von 0,75 vH des Fondsvermögens für die Anteilscheingattung „Tranche I“ (Mindestveranlagung EUR 500.000,—) bzw.
- bis zu einer Höhe von 1,50 vH des Fondsvermögens für sonstige Anteilscheingattungen,

die für jeden Kalendertag auf Basis des jeweiligen Fondsvermögens errechnet, abgegrenzt und monatlich entnommen wird.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die abwickelnde Stelle eine Vergütung von 0,5 vH des Fondsvermögens.

**Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.**

## Anhang

### Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

#### 1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR sowie Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR, die als gleichwertig mit geregelten Märkten gelten

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Union eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

##### 1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter

[https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma\\_registers\\_upreg](https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg)<sup>1</sup>

##### 1.2. Folgende Börsen sind unter das Verzeichnis der Geregelten Märkte zu subsumieren:

- |        |           |   |
|--------|-----------|---|
| 1.2.1. | Luxemburg | Euro MTF Luxemburg                              |
| 1.2.2. | Schweiz   | SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG <sup>2</sup> |

##### 1.3. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte im EWR:

Märkte im EWR, die von den jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden als anerkannte Märkte eingestuft werden.

#### HINWEIS

**Sobald das Vereinigte Königreich Großbritannien und Nordirland (GB) aufgrund des Ausscheidens aus der EU seinen Status als EWR-Mitgliedstaat verliert, verlieren in weiterer Folge auch die dort ansässigen Börsen / geregelten Märkte ihren Status als EWR-Börsen / geregelte Märkte. Für diesen Fall weisen wir darauf hin, dass die in GB ansässigen Börsen und geregelten Märkte**

**Cboe Europe Equities Regulated Market – Integrated Book Segment, London Metal Exchange, Cboe Europe Equities Regulated Market – Reference Price Book Segment, Cboe Europe Equities Regulated Market – Off-Book Segment, London Stock Exchange Regulated Market (derivatives), NEX Exchange Main Board (non-equity), London Stock Exchange Regulated Market, NEX Exchange Main Board (equity), Euronext London Regulated Market, ICE FUTURES EUROPE, ICE FUTURES EUROPE - AGRICULTURAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - FINANCIAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - EQUITY PRODUCTS DIVISION und Gibraltar Stock Exchange**

**als in diesen Fondsbestimmungen ausdrücklich vorgesehene Börsen bzw. anerkannte geregelte Märkte eines Drittlandes im Sinne des InvFG 2011 bzw. der OGAW-RL gelten.**

#### 2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

- |      |                      |   |
|------|----------------------|---|
| 2.1. | Bosnien Herzegowina: | Sarajevo, Banja Luka                                |
| 2.2. | Montenegro:          | Podgorica   |
| 2.3. | Russland:            | Moskau Exchange                                     |
| 2.4. | Serbien:             | Belgrad   |
| 2.5. | Türkei:              | Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market") |

#### 3. Börsen in außereuropäischen Ländern

- |      |              |  |
|------|--------------|--|
| 3.1. | Australien:  | Sydney, Hobart, Melbourne, Perth                 |
| 3.2. | Argentinien: | Buenos Aires                                     |
| 3.3. | Brasilien:   | Rio de Janeiro, Sao Paulo                        |
| 3.4. | Chile:       | Santiago   |
| 3.5. | China:       | Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange |
| 3.6. | Hongkong:    | Hongkong Stock Exchange                          |
| 3.7. | Indien:      | Mumbai   |

<sup>1</sup> Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter „Entity Type“ die Einschränkung auf „Regulated market“ auswählen und auf „Search“ (bzw. auf „Show table columns“ und „Update“) klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.

<sup>2</sup> Aufgrund des Auslaufens der Börsenäquivalenz für die Schweiz sind die SIX Swiss Exchange AG und die BX Swiss AG bis auf Weiteres unter Punkt 2 "Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR" zu subsumieren.

3.8.	Indonesien:	Jakarta
3.9.	Israel:	Tel Aviv
3.10.	Japan:	Tokyo, Osaka, Nagoya, Kyoto, Fukuoka, Sapporo
3.11.	Kanada:	Toronto, Vancouver, Montreal
3.12.	Kolumbien:	Bolsa de Valores de Colombia
3.13.	Korea:	Korea Exchange (Seoul, Busan)
3.14.	Malaysia:	Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad
3.15.	Mexiko:	Mexiko City
3.16.	Neuseeland:	Wellington, Auckland
3.17.	Peru	Bolsa de Valores de Lima
3.18.	Philippinen:	Philippine Stock Exchange
3.19.	Singapur:	Singapur Stock Exchange
3.20.	Südafrika:	Johannesburg
3.21.	Taiwan:	Taipei
3.22.	Thailand:	Bangkok
3.23.	USA:	New York, NYCE American, New York Stock Exchange (NYSE), Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati; Nasdaq
3.24.	Venezuela:	Caracas
3.25.	Vereinigte Arabische Emirate:	Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

#### 4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft

4.1.	Japan:	Over the Counter Market
4.2.	Kanada:	Over the Counter Market
4.3.	Korea:	Over the Counter Market
4.4.	Schweiz:	Over the Counter Market der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich
4.5.	USA	Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA)

#### 5. Börsen mit Futures und Options Märkten

5.1.	Argentinien:	Bolsa de Comercio de Buenos Aires
5.2.	Australien:	Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
5.3.	Brasilien:	Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
5.4.	Hongkong:	Hong Kong Futures Exchange Ltd.
5.5.	Japan:	Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
5.6.	Kanada:	Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
5.7.	Korea:	Korea Exchange (KRX)
5.8.	Mexiko:	Mercado Mexicano de Derivados
5.9.	Neuseeland:	New Zealand Futures & Options Exchange
5.10.	Philippinen:	Manila International Futures Exchange
5.11.	Singapur:	The Singapore Exchange Limited (SGX)
5.13.	Südafrika:	Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)
5.15.	Türkei:	TurkDEX
5.16.	USA:	NYCE American, Chicago Board Options Exchange, Chicago Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, ICE Future US Inc. New York, Nasdaq, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX)

## Anhang

### Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:  
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.  
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Für den Inhalt verantwortlich:  
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.  
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Copyright beim Herausgeber, Versandort: Wien

**Raiffeisen Capital Management** ist die Dachmarke der Unternehmen:

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.  
Raiffeisen Immobilien Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.  
Raiffeisen Salzburg Invest GmbH